



EINLADUNG

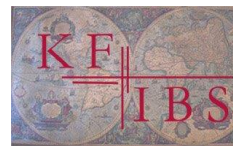
DAS GLOBALE PHÄNOMEN DES (RECHTS-)POPULISMUS UND SEINE AUSWIRKUNGEN AUF DIE DEMOKRATIEENTWICKLUNG WESTLICHER STAATEN UND DIE INTERNATIONALE ORDNUNG: DIE USA, FRANKREICH UND ITALIEN IM VERGLEICH

Seminarnummer:
02-1134 1001/4-9

FREITAG, 25. OKTOBER 2019, 17.00 UHR

BIS SAMSTAG, 26. OKTOBER 2018, 16.30 UHR

DJK Bildungs- und Sportzentrum, 48159 Münster



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro NRW

Das Erstarken populistischer Bewegungen und Parteien erscheint zunehmend als globale Herausforderung für moderne liberale Demokratien. Anlässlich des jährlichen zweitägigen Wochenendseminars der Friedrich-Ebert-Stiftung und des Kölner Forums für Internationale Beziehungen und Sicherheitspolitik e.V. (KFIBS) wollen wir uns gemeinsam mit Fachleuten mit der globalen Dimension des Phänomens „(Rechts-)Populismus“ kritisch auseinandersetzen.

Anhand eines Ländervergleichs der Entwicklungen in den USA, Frankreich und Italien möchten wir diskutieren, welche Auswirkungen die Erfolge rechtspopulistischer Führungsfiguren und Parteien auf die Demokratieentwicklung und außenpolitische Agenda westlich-liberaler Demokratien sowie auf die Stabilität der internationalen Ordnung haben. Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den drei Staaten sollen dabei herausgearbeitet und davon ausgehend eine Einschätzung gegeben werden, welche zukünftigen „Erfolgchancen“ dem (Rechts-)Populismus eingeräumt werden können. Folgende Leitfragen sollen im Seminarrahmen erörtert werden:

Stellen (rechts-)populistische Parteien eine Gefahr für die westlichen Demokratien dar – oder sind sie eher Ausdruck der globalen Dimension aktueller politischer Krisen? Wie wirkt sich der (Rechts-)Populismus auf die politische Kultur und die gesellschaftliche Entwicklung in den jeweiligen westlichen Ländern aus? Welche Auswirkungen hat das Phänomen des (Rechts-)Populismus auf außenpolitische Entscheidungsprozesse und die internationale Ordnung?

Das Seminar richtet sich **vorrangig an Studierende und Young Professionals**.

Seminarleitung: **DR. SASCHA ARNAUTOVIĆ**, Kölner Forum für Internationale Beziehungen und Sicherheitspolitik e.V. (KFIBS)
ARNE CREMER, Landesbüro NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung

Referent_innen: **PROF. DR. FRANK DECKER**, UNIVERSITÄT BONN
DR. DAVID SIRAKOV, ATLANTISCHE AKADAMIE RHEINLAND-PFALZ E.V.
JAKOB SCHWÖRER, Leuphana Universität Lüneburg
JULIE HAMANN, DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR AUSWÄRTIGE POLITIK

Verantwortlich

Arne Cremer

☎ 0228 / 883-7211

E-Mail: Arne.Cremer@fes.de

Organisation

Katia Conigliaro

Landesbüro NRW

Friedrich-Ebert-Stiftung

Godesberger Allee 149

53175 Bonn

☎ 0228 / 883-7203

E-Mail: Katia.Conigliaro@fes.de

www.fes.de/landesbuero-nrw

www.facebook.com/FESNRW

twitter.com/FESNRW

Veranstaltungsort

DJK Bildungs- und Sportzentrum

Grevener Str. 125

48159 Münster

☎ 0251-92203-0

☎ 0251-92203-32

✉ info@djk-zentrum.de

www.djk-zentrum.de

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

PROGRAMM

FREITAG, 25. OKTOBER 2019

- 17.00 Uhr Begrüßung, Vorstellung und thematische Einführung
(*Dr. Sascha Arnautović, KFIBS e.V./Arne Cremer, LB NRW, FES e.V.*)
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Grundlagenvortrag – „(Rechts-)Populismus – ein nur scheinbar klarer Begriff: Überlegungen aus politikwissenschaftlicher Sicht“
(*Prof. Dr. Frank Decker, Universität Bonn*)
- 20.00 Uhr Workshop I: „Aufstieg und Herausforderungen des (Rechts-)Populismus in den Vereinigten Staaten – Donald Trump als eine (inter-)nationale politische Belastungsprobe“
(*Dr. David Sirakov, Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V.*)
- 21.30 Uhr Ende der Seminararbeit

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2018

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr Workshop II - „Die rechtspopulistische ‚Lega Nord‘ – gezielte Polarisierung der italienischen Regierung: Ein Risiko für die Stabilität Italiens und Europas?“
(*Jakob Schwörer, Leuphana Universität Lüneburg*)
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Workshop III - „Die Rolle des Front National in Frankreich: Auswirkungen des rechten Populismus auf die französische Demokratie und Außenpolitik“
(*JULIE HAMANN, DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR AUSWÄRTIGE POLITIK*)
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Abschlussgespräch: „(Rechts-)Populismus – eine Gefahr für die westlich-liberalen Demokratien und die internationale Ordnung? Diskussion der Workshop-Ergebnisse und politischer Ausblick“
(*N.N.*)
- 15.00 Uhr Ergebnissicherung
- 15.45 Uhr Abschlussplenum und Seminarevaluation
- 16.30 Uhr Ende des Seminars

Programm vorbehaltlich möglicher Änderungen.



demokratie
leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW

Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Doppelzimmern.

Für Einzelzimmer ist ein Zuschlag in Höhe von 15,00 € pro Person und Nacht erforderlich, der vom Teilnehmenden direkt im Hotel/Bildungszentrum zu entrichten ist.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie die Informationen zur Überweisung der Teilnahmepauschale.

Die Teilnahmepauschale in Höhe von 40,00 € bzw. 30,00 € für Studierende/Schüler_innen/Sozialleistungsempfänger_innen u.Ä. (bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben und Nachweis mitsenden!) schließt das Programm, die Unterkunft und die Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) ein, sofern nicht anders ausgewiesen.

Der Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung zu zahlen!